

Inhaltsverzeichnis

Dank..... 9

1 Einleitung..... 11

2 Annäherung an das Thema: Stress als Volkskrankheit?..... 13

2.1 So gestresst ist Deutschland 15

2.2 Burnout als Ausdruck des gesellschaftlichen Wandels 16

2.3 Risikojob Soziale Berufe? 18

2.4 Perspektivenwechsel: Burnout als Chance und Verbündeter 20

2.5 Wer ist besonders gefährdet, auszubrennen? 21

3 Fachkräfte der Jugendhilfe..... 23

3.1 Besondere Herausforderung: § 8a Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung..... 23

3.2 Herausforderungen an Fachkräfte in Tätigkeitsfeldern der Jugendhilfe 25

3.3 Jugendsozialarbeit, Mobile Jugendarbeit, Jugendberufshilfe, betreutes Wohnen, Schulsozialarbeit 25

4 Untersuchungsansatz und Untersuchungsdesign 29

4.1 Verlauf des Forschungsprojekts 31

5 Darstellung der Untersuchungsergebnisse 33

5.1 Soziodemographische Daten 33

5.1.1 Angaben zur Person..... 33

5.1.2 Alter der weiblichen Fachkräfte 34

5.1.3 Alter der männlichen Fachkräfte..... 35

5.2 Berufsabschlüsse/Qualifikationen der Fachkräfte 35

5.2.1 Zusatz- bzw. Doppelqualifikationen der Fachkräfte 36

5.3 Arbeitgeberstruktur 37

5.4 Tätigkeitsfelder 38

5.5 Tätigkeitsbeschreibungen der Fachkräfte selbst, einige Beispiele 39

5.6 Anzahl der bisherigen Beschäftigungsjahre in Sozialer Arbeit 45

| | | |
|----------|--|-----------|
| 5.6.1 | Frauen | 45 |
| 5.6.2 | Männer | 46 |
| 5.7 | Einwohneranzahl des Tätigkeitsfeldes | 47 |
| 5.8 | Art des Arbeitsvertrages | 48 |
| 6 | Stress und Belastungen im beruflichen Alltag..... | 49 |
| 6.1 | Wahrnehmung der Arbeitsbelastung..... | 49 |
| | „Die Arbeitsbelastung ist einfach zu hoch, ich werde krank.“ | 49 |
| | Zusammenfassung..... | 50 |
| 6.2 | Stressoren, konkrete Herausforderungen und häufigste Schwierigkeiten im Berufsalltag | 50 |
| | „Angst, man kommt zu spät und ein Kind ist tot.“ | 50 |
| | Zusammenfassung..... | 63 |
| 6.3 | Anzahl der Fallbearbeitungen im Tätigkeitsfeld ASD (Allgemeiner Sozialer Dienst) pro Jahr..... | 68 |
| 6.4 | Gesundheitliche Beeinträchtigungen und negative Auswirkungen auf das Wohlbefinden, die aus der Arbeitssituation resultieren | 69 |
| | „Ich plane im Schlaf das nächste Projekt...“ | 69 |
| | Zusammenfassung..... | 73 |
| 6.5 | Hilfen des Anstellungsträgers im Umgang mit Belastungen und Stress im Berufsalltag | 75 |
| | „Kann mit meinem Vorgesetzten über alles reden.“ | 75 |
| | Zusammenfassung..... | 78 |
| 6.6 | Betriebliche Gesundheitsfürsorge bzw. betriebliches Gesundheitsmanagement beim Anstellungsträger..... | 79 |
| | „Ist im Aufbau bzw. es wird schon viel getan bei uns.“ | 79 |
| | Zusammenfassung..... | 82 |
| 6.7 | Erwartungen und konkrete Vorschläge an den Träger zur psychischen Gesunderhaltung der Fachkräfte..... | 82 |
| | „Ein ehrliches Lob würde schon gut ankommen!“ | 82 |
| | Zusammenfassung..... | 84 |
| 6.8 | Vorschläge für Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, um den Berufsalltag besser zu bewältigen | 85 |
| | „Selbstmanagement im Stress mit ‚sofortiger Anwendungsgarantie‘ ☺!“ | 85 |
| | Zusammenfassung..... | 89 |
| 6.9 | Konkrete Forderungen der Fachkräfte – was muss allgemein verbessert werden?..... | 89 |
| | „Mehr Leute einstellen!“ | 89 |
| | Zusammenfassung..... | 95 |

| | |
|--|------------|
| 6.10 Rolle der betrieblichen Interessenvertretung zur Verbesserung der psychischen Gesundheit | 96 |
| „Flagge zeigen!“ | 96 |
| Zusammenfassung | 98 |
| 7 Allgemeine Zusammenfassung und Schlussfolgerungen | 99 |
| „Ich würde gern menschenwürdiger arbeiten statt in Frührente zu gehen ...“ | 99 |
| 7.1 Wie kann das Tätigkeitsfeld Jugendhilfe menschengerechter gestaltet werden? Für Fachkräfte und Führungskräfte gleichermaßen? | 99 |
| 7.2 Wie können zukünftig Belastungen reduziert werden? | 101 |
| 7.3 Was können Führungskräfte noch aktiv zur Verbesserung beitragen? | 104 |
| 7.4 Mehr Lob! | 106 |
| 7.5 Ideen und Werkzeuge | 108 |
| 7.6 Individuelle Selbstfürsorge | 109 |
| 7.7 Appell an die Sozialpolitik | 111 |
| Literaturverzeichnis..... | 113 |
| Anhang..... | 115 |
| I Postalisch versendetes Anschreiben | 115 |
| II Fragebogen..... | 117 |
| III Elektronisches Anschreiben | 119 |